



Wintersemester 2026/2027

Hot Spots des Arbeitsrechts

In Deutschland herrscht wirtschaftliche Stagnation. Das wirkt sich auf den Arbeitsmarkt und auf das Arbeitsrecht aus. Massenentlassungen und betriebsbedingte Kündigungen nehmen zu. Die Politik reagiert mit arbeitsrechtlichen Reformen, die Unternehmen entlasten sollen. Zeitgleich verändert die digitale Revolution die Arbeitsprozesse. Neue Arbeitsformen drängen auf den Markt, deren Regulierung noch in den Kinderschuhen steckt. Aus dem Industriezeitalter stammende Strukturen der Arbeitnehmervertretung wirken zunehmend überholt. Das Seminar stellt sich diesen rechtswissenschaftlichen und rechtspolitischen Fragen, die wir mit Ihnen diskutieren möchten; im Einzelnen:

I. Restrukturierung von Unternehmen

1. Gesetzlicher und vertraglicher Kündigungsschutz bei der betriebsbedingten Kündigung
2. Rahmenbedingungen für die Gestaltung von Abfindungen in Sozialplänen
3. Vom Bestandsschutz zur Abfindung: Was gilt für Spitzenverdiener?
4. Die Folgen fehlerhafter Massenentlassungsanzeigen in der Rechtsprechung des EuGH und BAG
5. Personalanpassung durch Freiwilligenprogramme
6. Besonderer Kündigungsschutz in der Sozialauswahl
7. Betriebliche Bündnisse für Arbeit – Mehr Flexibilität wagen?

II. Aktuelle Rechtspolitik

8. Erfassung der Arbeitszeit: eine *querelle d'allemand*?
9. Ausweitung der sachgrundlosen Befristung – innerhalb des unionsrechtlichen Rahmens
10. EU-Entgelttransparenzrichtlinie 2023/970: Gilt der Auskunftsanspruch ohne Umsetzung?
11. Achtstundentag vs. Wochenarbeitszeit
12. Auf zu neuen Ufern: Die Teilkrankschreibung
13. Mehr Bürokratie wagen: Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung am ersten Krankheitstag

III. Arbeitsrecht im Zeitalter der Digitalisierung

14. Alles hat ein Ende? – Das Recht auf Nichterreichbarkeit
15. Verwendung von KI im Arbeitsverhältnis: Was darf der Arbeitnehmer?
16. Arbeitsrechtlicher Status des Crowdworkers im deutschen und europäischen Recht
17. EU-Richtlinie zur Plattformarbeit 2024/2831: Was ist „Steuerung und Kontrolle“?
18. Digitales Zugangsrecht der Gewerkschaften

Für abweichende und ergänzende Themenvorschläge sind wir offen. Eine Vorbesprechung findet am Freitag, **17. Juli 2026**, um 10 Uhr ct in einem [Zoom-Meeting](#) statt. Anmeldungen, bei denen ein Themenwunsch angegeben werden kann, sind bis zum **31. Juli 2026** mit einem aktuellen CAMPUSonline-Notenauszug zu richten an: nathalie.wolf@uni-bayreuth.de. Die Seminararbeiten sind bis zum 12. Oktober 2026 abzugeben. Das Seminar findet als Blockveranstaltung voraussichtlich am 13. und 14. November 2026 statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Juli 2026

Prof. Dr. Adam Sagan, MJur (Oxon) / RA Prof. Dr. Timon Grau